

# Jesaja 64

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932



**1** wie Feuer Reisig entzündet, Feuer die Wasser wallen macht, um deinen Namen kundzutun deinen Widersachern; damit die Nationen vor deinem Angesicht erzittern, **2** indem du furchtbare Taten vollziehst, die wir nicht erwarteten; o daß du herniederführst, daß vor deinem Angesicht die Berge erbeben<sup>1</sup>! **3** Denn von alters her hat man nicht gehört noch vernommen, hat kein Auge einen Gott gesehen, außer dir, der sich wirksam erwies für den auf ihn Harrenden. **4** Du kommst dem entgegen, der Freude daran hat, Gerechtigkeit zu üben<sup>2</sup>, denen, die auf deinen Wegen deiner gedenken. Siehe, du, du ergrimmtest, und wir haben gesündigt; darin<sup>3</sup> sind wir schon lang<sup>4</sup>, so laß uns gerettet werden<sup>5</sup>! **5** Und wir allesamt sind dem Unreinen gleich geworden, und alle unsere Gerechtigkeiten gleich einem unflätigen Kleide; und wir verwelkten allesamt wie ein Blatt, und unsere Missetaten rafften uns dahin wie der Wind. **6** Und da war niemand, der deinen Namen anrief, der sich aufmachte, dich zu ergreifen; denn du hast dein Angesicht vor uns verborgen und uns vergehen lassen durch unsere Missetaten<sup>6</sup>. - **7** „Und nun, Jehova, du bist unser Vater; wir sind der Ton, und du bist unser Bildner, und wir alle sind das Werk deiner Hände. **8** Jehova, zürne nicht allzusehr<sup>7</sup> und gedenke nicht ewiglich der Missetat. Sieh, schaue doch her, dein Volk sind wir alle! **9** deine heiligen Städte sind eine Wüste geworden, Zion ist eine Wüste geworden, Jerusalem eine Einöde. **10** Unser heiliges und herrliches Haus, worin unsere Väter dich lobten, ist mit Feuer verbrannt, und alle unsere Kostbarkeiten sind verheert. **11** Willst du, Jehova, bei solchem<sup>8</sup> an dich halten? willst du schweigen und uns ganz und gar niederbeugen?“

## Fußnoten

1. And. üb.: ... erzittern. Als du furchtbare Taten vollzogst ..., fuhrst du hernieder, vor deinem Angesicht erbeben die Berge
2. O. der Freude an Gerechtigkeit hat und sie übt
3. d.h. in diesem Zustande; W. in ihnen (den soeben beschriebenen Dingen)
4. Eig. ewig lang. And. üb.: in ihnen (auf „Wege“ bezogen) ist Beständigkeit (W. Ewigkeit)
5. O. und sollten wir gerettet werden?
6. Eig. und uns zerrinnen lassen, indem du unseren Missetaten uns preisgabst
7. Eig. ganz und gar
8. O. trotzdem